

# Tafel-Ausgabestelle Oberursel erhielt Spende des Vereinsrings

**Oberursel** (ach). Einen Scheck in Höhe von 750 Euro übergab der Vereinsring Oberursel am Mittwoch der Oberurseler Tafel. Das Geld stammt von Standbetreibern, die beim Brunnenfest die Sperrstunde nicht beachtet haben oder die Musik zu laut laufen ließen. „Wir haben dieses Jahr ganz bewusst auf die Bremse getreten und Vergehen geahndet in der Hoffnung, dass sich in Zukunft eine Besserung einstellt“, erklärte Vereinsring-Vorsitzender Rolf Steinhagen. Zusammen mit Brunnenkönigin Isabelle I. und Brunnenmeister Uwe war er mit dem Scheck zur Tafel-Ausgabestelle in der Wallstraße in Bommersheim gekommen. „Als wir das Geld hatten, haben wir beim Vorstandstreffen im November überlegt, was damit geschehen soll“, so Steinhagen weiter. „Wir wollten etwas Gutes für Oberurseler tun und waren uns schnell einig, dass die Tafel als wichtige, neue Einrichtung für viele bedürftige Menschen mitten unter uns genau der richtige Adressat ist.“

Die Überbringer des Schecks staunten, als sie erfuhren, dass die Tafel Bad Homburg, zu

der auch die Ausgabestelle Oberursel zählt, rund 1000 Menschen in 400 Familien mit Lebensmitteln versorgt. Insbesondere schnell verderbliche Ware wie Obst, Gemüse oder Milchprodukte werden vor Ablauf des Verfallsdatums von Lebensmittelmärkten, frische Ware wie Brot und Brötchen von Oberurseler Bäckern gespendet.

Träger der Tafel Oberursel ist das Diakonische Werk Hochtaunus in Bad Homburg. Wie dessen Leiter Michael Hibler und Gerhard Wolff, Mitglied der Steuerungsgruppe der Tafel, mitteilten, beschränkt sich der Bedarf der Einrichtung aber nicht auf Lebensmittel. Es werden immer ehrenamtliche Helfer gebraucht, die Lebensmittel einsammeln, sortieren, verpacken, ausgeben, den Laden und das Lager in Ordnung halten und vieles mehr. Darüber hinaus ist die Tafel auf finanzielle Unterstützung angewiesen, denn der Laden mit Nebenkosten muss ebenso bezahlt werden wie der Unterhalt der Transportfahrzeuge. Wer die Tafel unterstützen möchte, findet nähere Informationen unter [www.bad-homburger-tafel.de](http://www.bad-homburger-tafel.de).



Gerhard Wolff (Diakonie), Brunnenkönigin Isabelle I., Rolf Steinhagen, Bernard Rehmer, Christine Förder (alle Vereinsring), Michael Hibler (Diakonie) und Brunnenmeister Uwe (v.l.) bei der Scheckübergabe. Foto: ach